

Tronnier

Von: Tronnier
Gesendet: Montag, 19. Februar 2024 09:08
An: 'Christian Sehnke'
Betreff: AW: [EXTERN] Rückfrage Protokoll FA Haselau vom 15.11.2023

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Hallo Christian,

es sind drei Flüchtlinge in der Kindertagesstätte und vier Flüchtlinge in der Grundschule.

Wenn Du einverstanden bist, würde ich diesen Mailverlauf als Anlage unter TOP 4 in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses einfügen. So könnte über eine Protokolländerung entschieden werden.

Viele Grüße

Stephan

Herr Tronnier

Fachbereich Finanzen



Amt Geest und Marsch Südholstein
Der Amtsdirektor
Wedeler Chaussee 21
25492 Heist

Tel.: +49 4122 854 168, Fax: +49 4122 854 268

E-Mail: s.tronnier@amt-gums.de

E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)

Elektronische Rechnungsstellung bitte grundsätzlich an rechnung@amt-gums.de.

Internet: <http://www.amt-geest-und-marsch-suedholstein.de>

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich Montag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

Von: Christian Sehnke <christian@sehnke.de>
Gesendet: Montag, 12. Februar 2024 21:42
An: Tronnier <s.tronnier@amt-gums.de>
Betreff: [EXTERN] Rückfrage Protokoll FA Haselau vom 15.11.2023

Hallo Stephan,

ich konnte bei der letzten Sitzung des FA ja leider nicht dabei sein und habe jetzt bei der Durchsicht des Protokolls nochmal eine Verständnisfrage zu Punkt 11:

Wilfried Plüschau erkundigt sich nach der Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund, die die Grundschule und die Kindertagesstätte in Haseldorf besuchen. Außerdem interessiert er sich für die Finanzierung der entsprechenden Kosten. Seiner Ansicht nach müsste der Bund hier eine Finanzierung sicherstellen.

Nachträglicher Hinweis der Verwaltung:

Die Grundschule wird von 8 Kindern mit Migrationshintergrund besucht.
Die Kindertagesstätte wird von 9 Kindern mit Migrationshintergrund besucht. Besondere Abrechnungsmodalitäten gibt es nicht.

Ich verstehe den Begriff "Migrationshintergrund" in diesem Kontext nicht. Ich vermute, Wilfried meinte "Flüchtlinge", oder sowas.

In meinem Sprachverständnis bedeutet Migrationshintergrund, dass jemand durchaus deutscher Staatsbürger sein kann, aber z.B. seine Eltern irgendwann mal aus dem Ausland eingewandert sind.

Das passt auch mit dem, was man auf Wikipedia so liest:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Migrationshintergrund>

Das hat also erstmal gar nichts mit dem Bezug irgendwelcher staatlichen Leistungen zu tun.

Wenn Wilfried sich "...für die Finanzierung der **entsprechenden** Kosten" interessiert und auch den "Bund" als verantwortlich sieht, muss er also etwas anderes gemeint haben.

Wie also hat die Verwaltung das interpretiert? Der Begriff wird ja sogar in der Antwort aufgegriffen, aber welche Definition ist dann von der Verwaltung gemeint??

Danke für Aufklärung und viele Grüße,
Christian

--
Christian Sehnke
Altendeicher Chaussee 39
25489 Haselau
Mobil: 01577 3853804